

**Luzerner Gewerbekammer
Gewerbeverband beschliesst Stimmfreigabe zu No-Billag**

psc. Die Luzerner Gewerbekammer, das wirtschaftspolitische Organ des Gewerbeverbands Kanton Luzern, tagte am Mittwochabend in der Meili-Halle in Grosswangen. Dabei fassten die anwesenden 74 Delegierten die Parolen für die Abstimmungsvorlagen vom 4. März. Nach den Referaten von FDP-Nationalrat Peter Schilliger, welcher sich für die No-Billag Initiative aussprach, und CVP-Nationalrat Leo Müller, welcher die Gegenargumente aufzeigte, fand sich keine eindeutige Mehrheit bei den Delegierten. Somit beschloss die Gewerbekammer die Stimmfreigabe. Die zweite nationale Vorlage zur Finanzordnung 2021 hingegen wurde einstimmig angenommen. Die SP-Initiative "Zahlbares Wohnen für alle" wurde von den Delegierten ohne Gegenstimme abgelehnt.

Kontakt: Gaudenz Zemp, Direktor Gewerbeverband Kanton Luzern: 079 340 85 79, zemp@gewerbeverband-lu.ch

Im Bild: Roland Vonarburg (Bildmitte), Präsident des Gewerbeverbands Kanton Luzern, mit den Referenten Armin Hartmann, Marcel Budmiger, Leo Müller und Peter Schilliger (v.l.n.r.). (Bild apimedia)